

Ressort: Politik

Anzahl der Einbürgerungen von Briten nach Brexit-Referendum gestiegen

Wiesbaden, 15.01.2019, 21:43 Uhr

GDN - Die Anzahl der Briten, die die deutsche Staatsbürgerschaft nach dem Brexit-Referendum erworben haben, ist deutlich von 2.865 Personen im Jahr 2016 auf 7.493 Personen im Jahr 2017 (+162 Prozent) gestiegen. Ebenso deutlich war der Anstieg bei der Anzahl der Deutschen, die sich im Vereinigten Königreich einbürgern ließen, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) anhand ausgewählter sozioökonomischer Indikatoren am Dienstag mit.

Ihre Zahl erhöhte sich von 994 Personen im Jahr 2016 auf 2.636 Personen im Jahr 2017 (+165 Prozent). Ein Zusammenhang mit der Brexit-Entscheidung liegt in beiden Fällen nahe, da bei einem Austritt voraussichtlich die Personenfreizügigkeit endet, so das Statistikamt weiter. Der britische Arbeitsmarkt zeigt sich seit dem Brexit-Referendum im Jahr 2016 weitgehend stabil. Die Erwerbslosenquote der 15- bis 74-Jährigen gehört mit 4,1 Prozent (September 2018) zu den niedrigsten in der EU, teilte das Bundesamt auf Basis von Eurostat-Daten mit. In Deutschland lag sie im gleichen Monat bei 3,4 Prozent. Der EU-Durchschnitt betrug 6,7 Prozent. Das Bruttoinlandsprodukt des Vereinigten Königreichs stieg sowohl 2016 als auch 2017. Das Wirtschaftswachstum lag jeweils bei +1,8 Prozent und damit leicht unter dem jeweiligen EU-Durchschnittswert (2016: +2,0 Prozent und 2017: +2,4 Prozent), so die Statistiker weiter. Falls das Vereinigte Königreich die EU verlässt, verliert der Staatenverbund sein drittgrößtes Mitgliedsland mit rund 66,2 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern. Das Vereinigte Königreich ist zudem neben Deutschland und Frankreich eine der drei großen EU-Volkswirtschaften. 2017 erwirtschaftete das Land rund 15 Prozent des gesamten Bruttoinlandsprodukts der EU-Staatengemeinschaft, so das Bundesamt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-118484/anzahl-der-einbuengerungen-von-briten-nach-brexit-referendum-gestiegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com